



STIFTUNG
PREUSSISCHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN
BERLIN-BRANDENBURG

Park Sanssouci – Informationen für Besucher mit Handicap

Empfohlene Route durch den Park Sanssouci für Besucher mit Mobilitätseinschränkung sowie blinde und sehbehinderte Besucher

Sehr geehrte Besucherinnen und Besucher,

ein Besuch im Potsdamer Park Sanssouci lohnt sich zu jeder Jahreszeit – jedoch ist die historische Parkanlage für RollstuhlfahrerInnen, NutzerInnen von Rollatoren und sehbehinderte BesucherInnen leider nicht in allen Bereichen gut zugänglich.

Um Ihnen die Planung Ihres Besuchs zu erleichtern, haben wir einen Rundgang durch den Park zusammengestellt, der für BesucherInnen mit Mobilitätseinschränkung allein oder mit Unterstützung gut durchführbar ist.

Die empfohlene Route können Sie dem Übersichtplan entnehmen, der Ihnen auf unserer Website zum Download zur Verfügung steht:

<http://www.spsg.de/schloesser-gaerten/barrierefreiheit-park-sanssouci>

Welche Besonderheiten des Weges wo zu beachten sind und an welchen Stellen Sie eventuell Unterstützung benötigen (bspw. um Steigungen zu überwinden), entnehmen Sie bitte der folgenden Legende zum Routenplan.

Vorhandene Sitzmöglichkeiten an den Wegen sind violett dargestellt. Interessante Aussichtspunkte sind mit fächerförmig angeordneten blauen Pfeilen gekennzeichnet.

Legende zur empfohlenen barrierearmen Route

(1) Parkeingang Grünes Gitter

- Die nächstgelegenen Parkplätze befinden sich in der Tiefgarage Luisenplatz.
- Die Bus- und Straßenbahnhaltestelle „Luisenplatz Nord / Park Sanssouci“ ist barrierefrei.
- Vom Luisenplatz kommend, biegen Sie in die Allee nach Sanssouci ein, an deren Ende Sie den Eingang zum Park Sanssouci – das Grüne Gitter – finden.
- Das Grüne Gitter besteht aus drei Eingangstoren. RollstuhlfahrerInnen und NutzerInnen von Rollatoren sollten das mittlere Tor wählen: Dies ist die Einfahrt für Fahrzeuge. Die Torflügel sind immer so weit geöffnet, dass Sie das Tor bequem passieren können.

(1–3) Straße Am Grünen Gitter

- Die Fahrbahn der Straße Am Grünen Gitter ist asphaltiert. Hier herrscht reger Verkehr von Radfahrern und motorisierten Fahrzeugen.
- Beide Gehsteige sind gepflastert. Wir empfehlen, den Gehsteig in Laufrichtung rechts zu nutzen.
- NutzerInnen eines Langstocks können sich an den Kanten der Pflasterung orientieren.

(1–4) Alternative Route: durch den Marlygarten

- Der Weg durch den Marlygarten ist nur bei trockenem Wetter für RollstuhlfahrerInnen zu empfehlen.

(2) Parkeingang Affengang

- Aus der Brandenburger Vorstadt bzw. vom Bahnhof Charlottenhof (Lift vorhanden)
- kommend, können Sie den Parkeingang am Affengang nutzen. Er wird beidseitig von kleinen Gittertoren begrenzt, die Sie mühelos öffnen können.

(3) Ecke Affengang / Straße Am Grünen Gitter

- Eine Sitzbank mit Lehne bietet an dieser Stelle eine gute Aussicht auf das Schloss Sanssouci.
- WCs (auch barrierefrei) finden Sie hinter einer kleinen Gartenpforte neben der Sitzbank.
- Der auf die Terrassenanlage des Schlosses Sanssouci zuführende Weg ist asphaltiert, aber nicht ohne Unebenheiten.

(4) Wegekreuzung Ökonomieweg / Straße Am Grünen Gitter

- An dieser Stelle bietet sich eine herrliche Aussicht auf das Schloss Sanssouci.
- **VORSICHT:** Auf der Kreuzung herrscht reger Fahrzeugverkehr. In den Sommermonaten fährt hier ein Elektromobil, das kaum zu hören ist!

(5) Schinkelbrücke

- Von der in Laufrichtung linken Seite des Weges haben Sie in südwestlicher Richtung eine Aussicht auf das Chinesische Haus.
- Bis zur Brücke können Sie sich mit dem Langstock an den Wegekanten orientieren. Halten Sie sich danach eher in der Mitte des Weges, denn die Ufer sind nicht durch Geländer begrenzt.
- **VORSICHT:** Das Brückengeländer selbst ist sehr niedrig und beginnt erst einige Schritte nach dem Betreten der Brücke.
- Beide Enden der Brücke werden mittig durch Poller begrenzt.
- Jenseits der Brücke sind die Wege mit feinem Kies belegt.

(6) Parterre

- Vom Parterre aus bietet sich wiederum ein herrlicher Blick auf die Terrassenanlage des Schlosses Sanssouci.
- In Nähe des Kanalufers finden Sie mehrere Sitzbänke.
- Bewegen Sie sich weiter am Ufer des Kanals entlang, um dann in Höhe der Aussicht auf die Kuppel des Schlosses Neue Kammern und die Historische Mühle nach rechts abzubiegen.

(7) Große Fontäne

- **VORSICHT:** Für Blinde und sehbehinderte Besucher ist dieser Bereich nicht zu empfehlen, da das Fontänenbecken und die Skulpturen von extrem niedrigen Absperrungen umgeben sind. Folgen Sie stattdessen der Route von Station (6) nach (8).
- Rund um die Große Fontäne sind 12 Marmorskulpturen der wichtigsten Gottheiten der Antike versammelt. Die Fontäne ist in den Sommermonaten mindestens von 10 bis 17 Uhr in Betrieb.

(8) Hauptallee – Rondell mit Glockenfontäne

- Von hier aus bietet sich in nördlicher Richtung die Aussicht auf das Schloss Neue Kammern und die Historische Mühle. Richtung Osten blicken Sie noch einmal auf die Große Fontäne; Richtung Westen erhebt sich in der Ferne das Neue Palais.
- Folgen Sie hier weiter dem Weg in Richtung der Kuppel des Schlosses Neue Kammern und der Historischen Mühle.

(9) Blick auf das Felsentor

- Verfolgen Sie den Weg entlang des Sizilianischen Gartens und biegen Sie in den rechten Laubengang ein.
- Der Weg ist zum Teil sehr sandig und weich, zum Teil mit Kleinpflaster bedeckt. Die Steigung in Richtung Schloss Neue Kammern beträgt mehr als 7%. BesucherInnen im Rollstuhl benötigen hier Unterstützung.
- Wenn Sie diese Steigung nicht überwinden können, begeben Sie sich via Grünes Gitter (1) zurück zum Luisenplatz. Von dort aus bringt Sie der Bus 695 (Haltestelle Luisenplatz Nord oder Luisenplatz Ost) zur Haltestelle Schloss Sanssouci (13).

(9–12) Wegstrecke vom Musenrondell zum Besucherzentrum

- Der Weg ist zum Teil sehr sandig und weich, zum Teil mit Kleinpflaster bedeckt. Die Steigung in Richtung Schloss Neue Kammern beträgt mehr als 7%. Besucher im Rollstuhl benötigen hier Unterstützung durch einen Schiebehelfer.
- Wenn Sie diese Steigung nicht überwinden können, begeben Sie sich via Grünes Gitter (1) zurück zum Luisenplatz: Von dort aus bringt Sie der Bus 695 zur Haltestelle Schloss Sanssouci (13).

(10) Sizilianischer Garten

- Im Sizilianischen Garten ist eine Steigung von mehr als 7% zu überwinden. Der Höhenunterschied zwischen der Hauptallee (9) und dem Eingang des Schlosses Neue Kammern (11) beträgt ca. 10 m.
- Wählen Sie den Weg durch die Laubengänge, um dann durch das Löwentor direkt zum Eingang des Schlosses Neue Kammern zu gelangen.

(11) Schloss Neue Kammern

- Am Informationsschild vor dem Schlosseingang finden RollstuhlfahrerInnen eine Klingel. Hier können Sie sich bemerkbar machen: Das Servicepersonal ermöglicht Ihnen dann mit Hilfe einer Rampe den Zugang zum Schloss.
- Im Schloss Neue Kammern erwarten Sie prächtige Festsäle und kostbar eingerichtete Gästezimmer aus der Zeit Friedrichs des Großen. Der Rundgang ist barrierefrei. (Führungsdauer ca. 40 Minuten)

(11–13) Wegstrecke von den Neuen Kammern zur Mühlenrampe

- Der Weg vom Schloss Neue Kammern entlang der Maulbeerallee Richtung Besucherzentrum (12) und Schloss Sanssouci (14) und ist teilweise gepflastert und uneben. Die Steigung beträgt mehr als 7%.
- Zum Schloss Sanssouci hinauf führt eine gepflasterte Rampe, die Mühlenrampe (13) mit einer Steigung von über 7%. BesucherInnen im Rollstuhl benötigen hier Unterstützung durch einen Schiebehelfer.

(12) Besucherzentrum an der Historischen Mühle

- Im Besucherzentrum erhalten Sie Tickets für das Schloss Sanssouci.
- Faltrollstühle für die Benutzung im Park können Sie im Besucherzentrum ausleihen.
- Vor dem Besucherzentrum können Sie sich an einem Bronzemodell einen Eindruck von der Beschaffenheit des Parks und seiner Bauten verschaffen.
- Hinter dem Besucherzentrum befinden sich ein öffentlicher Parkplatz und eine barrierefreie Bushaltestelle (Bus 695) mit direkter Verbindung zum Hauptbahnhof Potsdam.
- Sie finden hier außerdem eine Toilette und das Restaurant Mövenpick (Zugang und WC barrierefrei)

(14) Ehrenhof Schloss Sanssouci

- Der Hof hat eine sandige Wegedecke, auf der sich bei starken Regenfällen große Pfützen bilden.
- Von der Mittelachse des Ehrenhofes bietet sich ein Ausblick auf den Ruinenberg.
- Im Ehrenhof befindet sich der Besuchereingang zum Schloss Sanssouci. Achtung: Ihr Ticket müssen Sie zuvor im Besucherzentrum (12) gelöst haben.
- Für Rollstuhlfahrer ist das Schloss Sanssouci über eine Rampe zugänglich.
Die Rampe ist derzeit provisorisch angelegt. Sie ist einen Meter breit und hat eine Steigung von ca. 15%.
Wir möchten Sie bitten, sich – sofern es für Sie möglich ist – in einen der vor Ort vorhandenen Faltrollstühle umzusetzen.

(15) Terrasse Schloss Sanssouci

- Die Terrasse hat eine sandige Wegedecke, auf der sich bei starken Regenfällen große Pfützen bilden.
- Von der obersten Terrasse aus haben Sie die Aussicht auf den Park Sanssouci.